



Schwesternschaft profess!onal
DRK-Schwesternschaft | Itzehoe

Cläres Bildungsprogramm 2019

Durch Fort- und
Weiterbildung punkten ...



... nicht nur für
professionell Pflegende!

Cläres Bildungsprogramm

Januar 2019

- Expertenstandards leicht gemacht
- Modern Line Dance
- Tanzen mit TanzpartnerIn
- Teamarbeit
- Medizinprodukte-Beauftragter
- Beauftragter für Medizinproduktesicherheit
- Umgang und Kommunikation mit an Demenz erkrankten Menschen
- Gitarre spielen in der Betreuung
- „Die kleine Cläre“ – Kontrakturen
- Kinaesthetics in der Pflege - Grundkurs
- Expertenstandards leicht gemacht

Februar 2019

- Symptome Schmerz und Übelkeit – Palliative Care
- Plattdeutsch in der Pflege
- Yogatherapie und Entspannung
- Gesprächsführung in der ambulanten Pflege
- Fingerfood leichtgemacht
- Achtsame Übungspraxis für Rücken, Nacken und Schultern
- Selbst- und Zeitmanagement
- Entspannung
- Gesprächsführung mit Angehörigen

März 2019

- Kindernotfälle
- EcoCleaner
- Notfalltraining
- Therapeutic Touch und Energietraining
- Symptomkontrolle – Palliative Care
- Erste Hilfe Grund- und Auffrischkurs
- Grundlagen der Rechnungsstellung
- Ich will nach Hause
- Medizinproduktegesetz
- Hygiene für Pflegenden

April 2019

- „Die kleine Cläre“ – Schichtleitung
- Vitamine, Mineralstoffe und Magenschutz
- Konflikte und deren Umgang
- Kinaesthetics in der Pflege - Aufbaukurs

Mai 2019

- Ätherische Öle
- Let's go, Hauswirtschaft!
- Reduzierung von Freiheitsentziehenden Maßnahmen
- Energy Dance
- Gesunder Darm

Juni 2019

- Schmuckkreationen aus Muranoglas
- Hauswirtschaft braucht Management
- Hygiene für Hauswirtschaft, Küche und Präsenz

September 2019

- Musik in der Begleitung vom Menschen mit Demenz
 - Stark im Beruf!
-



Schwesternschaft profess!onal
DRK-Schwesternschaft | Itzehoe

Wissen ist Macht – ein geflügeltes Wort des Philosophen Francis Bacon (1561 – 1626)

Ob es Themen sind, die nur jeden persönlich betreffen oder ob es die Veränderungen im beruflichen Kontext sind: Grundsätzlich gibt Wissen Sicherheit.

Die Angebote aus Cläres Bildungsprogramm geben Ihnen die Möglichkeit, Ihr Wissen zu aktualisieren oder zu erweitern. Hierzu bietet sich vielleicht die Weiterbildung zum Thema Medizinproduktesicherheit ganz besonders an.

Natürlich finden Sie auch wie gewohnt aus allen Ihnen vertrauten „Rubriken“ neue Angebote.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Prüfen und Durchstöbern unserer Seminare und freuen uns, wenn wir auf Ihr Interesse gestoßen sind!

Elke Kirchhoff-Rode
Schwesternschaft profess!onal

Bitte melden Sie sich bei Kerstin Scheer an:
0 48 21 / 95 80 27 oder per Mail: kerstin.scheer@drk-schwesternschaft.de

Und natürlich gilt auch weiterhin:

Mitglieder der DRK-Schwesternschaft erhalten einen Nachlass auf die Seminargebühren.

Für MitarbeiterInnen und Mitglieder in den Eigenbetrieben der DRK-Schwesternschaft Ostpreußen e. V. übernimmt der Betrieb die Kosten der Fortbildungsangebote.

Inhalte

Arbeiten im Team ...



Teamarbeit	Seite 09
Selbst- und Zeitmanagement	Seite 23
Konflikte und deren Umgang	Seite 38
Stark im Beruf!	Seite 49
Zwischenmenschliche Begegnung	Seite 50

„Die kleine Cläre“ Xtras für den Pflegenachwuchs ...

Kontrakturen	Seite 14
Schichtleitung	Seite 36

Immer wieder wichtig ...

Expertenstandards leicht gemacht	Seite 06
Expertenstandards leicht gemacht	Seite 16
Notfalltraining	Seite 28
Medizinproduktegesetz	Seite 34
Hygiene für Pflegende	Seite 35

Hauswirtschaft und Küche ...



Fingerfood leichtgemacht	Seite 21
EcoCleaner	Seite 27
Let's go, Hauswirtschaft!	Seite 41
Hauswirtschaft braucht Management	Seite 46
Hygiene für Hauswirtschaft, Küche und Präsenz	Seite 47

Spezielle Fachlichkeit ...

Symptome Schmerz und Übelkeit – Palliative Care	Seite 17
Gesprächsführung in der ambulanten Pflege	Seite 20
Kindernotfälle	Seite 26
Symptomkontrolle – Palliative Care	Seite 30
Reduzierung von Freiheitsentziehenden Maßnahmen	Seite 42

Unsere Weiterbildungen ...

Medizinprodukte-Beauftragter	Seite 10
Beauftragter für Medizinproduktesicherheit	Seite 11
Kinaesthetics in der Pflege – Grundkurs	Seite 15
Kinaesthetics in der Pflege – Aufbaukurs	Seite 39

Stets auf dem neuesten Stand ...

Erste Hilfe	
Grund- und Auffrischkurs	Seite 31
Grundlagen der Rechnungsstellung	Seite 32

Auch mal an mich denken ...

Yogatherapie und Entspannung	Seite 19
Rücken, Nacken und Schultern	Seite 22
Entspannung	Seite 24
Vitamine, Mineralstoffe, Magenschutz	Seite 37
Ätherische Öle	Seite 40
Gesunder Darm	Seite 44



Etwas Besonderes ...

Modern Line Dance	Seite 07
Tanzen mit TanzpartnerIn	Seite 08
Therapeutic Touch und Energietraining	Seite 29
Energy Dance	Seite 43
Schmuckkreationen aus Muranoglas	Seite 45

Wertvoll für Betreuungskräfte ...

Umgang und Kommunikation mit an Demenz erkrankten Menschen	Seite 12
Gitarre spielen in der Betreuung	Seite 13
Plattdeutsch in der Pflege	Seite 18
Gesprächsführung mit Angehörigen	Seite 25
Ich will nach Hause	Seite 33
Musik in der Begleitung vom Menschen mit Demenz	Seite 48



Vorankündigungen	Seite 51
-------------------------------	----------

Expertenstandards leicht gemacht

Ernährung – chronische Wunden – Dekubitus

10.01.2019 von 16:30 bis 20:00 Uhr

ZIELGRUPPE

im Bereich der Pflege Tätige

HINTERGRUND

Expertenstandards sind Instrumente, die die Sicherung und Qualität der Pflege gewährleisten sollen. Sie sind verbindlich für alle Pflegeheime und Pflegedienste und folgen einem einheitlichen, international abgestimmten Vorgehen.

LERNZIELE

Ernährung: Sicherung und Förderung einer bedürfnisorientierten und bedarfsgerechten oralen Ernährung

Chronische Wunden: Förderung und Erhaltung des Wohlbefindens der Betroffenen

Dekubitus: Vermeidung von Druckgeschwüren durch verschiedene aufeinander abgestimmte aktivierende und rehabilitierende Maßnahmen

INHALTE

Ernährung: Förderung der Nahrungsaufnahme | Risiken der Mangelernährung | Unterstützungsbedarf erkennen

Chronische Wunden: Wundversorgungsstrategien | Dokumentation und Verlaufsbeobachtung

Dekubitus: Richtige Einschätzung des Dekubitusrisikos | Druckverteilende und druckentlastende Maßnahmen, Transfertechniken

DOZENTINNEN

Ines Kröhnke | Einrichtungsleiterin [CSSC]

Elke Kirchhoff-Rode | Lehrerin für Pflegeberufe [CSSC]

Kosten: 65,- Euro

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung werden Sie in gewohnt guter Weise aus unserer Küche gepflegt. Kalte und warme Getränke stehen ebenfalls für Sie bereit.

Modern Line Dance

Tanzen ohne Tanzpartner, aber nicht allein

**15.01., 19.02., 19.03. und
23.04.2019** jeweils von 18:00 bis 18:45 Uhr

ZIELGRUPPE

alle Interessierten

HINTERGRUND

Tanzen ist Bewegung – und Bewegung tut uns allen gut. Die Bewegung zur Musik verleiht Kraft und Selbstbewusstsein, löst Stress und ist eine Wohltat für die Seele. Tanzen kann das Bindegewebe trainieren und einer Demenz vorbeugen. Tanzen ist ein Ganzkörpertraining und macht einfach Spaß!

LERNZIELE

Gemeinsam lernen wir Bewegungen und Schrittabfolgen zu unterschiedlicher Musik. Die Tanzschritte werden in verschiedenen Richtungen und Geschwindigkeiten wiederholt. Entdecken Sie die Freude am Tanzen in der Gemeinschaft.

INHALTE

Modern Line Dance wird als Einzelperson mit anderen TänzerInnen in einer Gruppe getanzt. Große und kleine, schnelle und langsame Bewegungen werden in unterschiedliche Richtungen getanzt. Zu moderner Popmusik und Salsamusik werden wir verschiedene Choreografien einstudieren.



*Dieser Kurs ist kostenfrei für die
Mitglieder unserer DRK-Schwesternschaft*

DOZENTIN

Gesche Meyer-Stäcker | Tanzlehrerin

Kosten: 33,- Euro

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung stehen kalte Getränke für Sie bereit.
Bitte ziehen Sie sich luftig an!

Tanzen mit TanzpartnerIn

Schnupperkurs

**15.01., 19.02., 19.03. und
23.04.2019** jeweils von 19:00 bis 20:30 Uhr

ZIELGRUPPE

alle Interessierten, bitte paarweise anmelden

HINTERGRUND

Paartanz bringt – neben Spaß an der Sache – auch viele gesundheitliche Vorteile mit sich. Wer regelmäßig tanzt, stärkt seine Ausdauer, Kraft und Beweglichkeit. Durch das Tanzen verbessern sich die Koordination und die Konzentration. Tanzen ist ein Ganzkörpertraining.

LERNZIELE

Gemeinsam lernen wir verschiedene Tänze, wie z. B. Blues und Discofox. Mit viel Spaß und Freude an der Bewegung lernen wir die Grundschritte und die ersten Tanzfiguren.

INHALTE

Spaß steht beim Paartanz im Vordergrund, ganz nebenbei trainieren wir das Gehirn, den Rhythmus, die Koordination und die Balance im Körper.



Dieser Kurs ist kostenfrei für die Mitglieder unserer DRK-Schwesternschaft und ihre TanzpartnerInnen

DOZENTIN

Gesche Meyer-Stäcker | Tanzlehrerin

Kosten: 45,- Euro pro Person

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung stehen kalte Getränke für Sie bereit.

Teamarbeit

Eine optimale Basis

16.01.2019 von 16:30 bis 20:00 Uhr

ZIELGRUPPE

alle Interessierten



HINTERGRUND

Ein gutes Miteinander im Team spart nicht nur Zeit und Energie. Es verhilft oftmals zu genau der Motivation, die uns gerne zur Arbeit gehen lässt und die dadurch auch Freude und Erfolg in der Arbeit schenkt. Die Arbeit wird als sinnvoller erlebt und Herausforderungen werden durch das gemeinsame Übernehmen von Verantwortung leichter gemeistert. Wenn die gleichen Werte und Ziele geteilt werden, kann dies ein Team sehr stärken. Dazu ist es aber notwendig, sich seiner eigenen Gefühle, Werte und Ziele bewusst zu werden und diese auch zu äußern.

LERNZIELE

Sie lernen sich und andere durch die Beschäftigung mit eigenen und gemeinsamen Gefühlen, Werten und Zielen besser kennen und entdecken Grundsätze einer erfolgreichen Teamarbeit.

INHALTE

Grundsätze erfolgreicher Teamarbeit | Gefühle, Werte, Ziele | Erarbeitung von tragenden Regeln der Teamarbeit | Stärkung des Wir-Gefühls und der gemeinsamen Motivation



*Dieser Kurs ist kostenfrei
für die Mitglieder unserer DRK-Schwesterschaft*

DOZENTIN

Sonja Hinrichs | MSc Kommunikations- und Betriebspsychologie,
Coaching und Image

Kosten: 51,- Euro

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung werden Sie in gewohnt guter Weise aus unserer Küche gepflegt. Kalte und warme Getränke stehen ebenfalls für Sie bereit.



Sie erhalten für die Fortbildung 4 Fortbildungspunkte.

Januar 2019

Medizinprodukte-Beauftragte/r **Neue gesetzliche Regelung!**

Voraussetzung für den Medizinprodukte-Sicherheitsbeauftragten

17.01.2019 von 9:00 bis 17:00 Uhr

Tag 1

ZIELGRUPPE

in Gesundheitseinrichtungen Tätige sowie Führungskräfte

HINTERGRUND

Zum 01.01.2017 trat die Verordnung zur Änderung medizinprodukte-rechtlicher Vorschriften in Kraft. Hierdurch haben sich zahlreiche Vorschriften der Medizinprodukte-Betreiberverordnung und der Medizinprodukte-Sicherheitsplanverordnung geändert und es gibt Neuerungen, die u.a. die Verantwortlichkeit der Betreiber betreffen. So ist für Gesundheitseinrichtungen mit mehr als 20 Beschäftigten u. a. ein Beauftragter für Medizinproduktesicherheit zur Pflicht geworden. Dieses gilt sowohl für stationäre als auch ambulante Bereiche, in denen Medizinprodukte angewendet werden.

LERNZIELE

Befähigung der Ausübung als Medizinprodukte-Beauftragte/r

INHALTE

Einführung in das Medizinprodukterecht | Aufgaben der Medizinprodukte-Beauftragten | Zusammenarbeit mit dem Beauftragten für Medizinproduktesicherheit | Begriffsbestimmungen | MPBetreibV | Anwender- und Betreiberpflichten | Systematik der Anforderungen an das Anwenden und Betreiben der Medizinprodukte in der Gesundheitseinrichtung bzw. im ambulanten Bereich | Inbetriebnahme von Medizinprodukten | Organisieren, Durchführen, Dokumentieren von Einweisungen | Dokumentation gemäß MPBetreibV bzw. Datenweitergabe an die Abteilung Medizintechnik | Aufbewahrung der Gebrauchsanweisungen der MP | Sicherheits- und messtechnische Kontrollen | Instandhaltungsmaßnahmen und Instandsetzungen | Unterstützung des Beauftragten für Medizinproduktesicherheit

Kosten: 247,- Euro für Tag 1 und Tag 2

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung werden Sie in gewohnt guter Weise aus unserer Küche gepflegt. Kalte und warme Getränke stehen ebenfalls für Sie bereit.

Beauftragte/r für Medizinproduktesicherheit

Neue gesetzliche Regelung – Pflicht seit Januar 2017

18.01.2019 von 9:00 bis 12:30 Uhr

*Teilnahme
nur im Anschluss
an Tag 1 möglich*

ZIELGRUPPE

in Gesundheitseinrichtungen Tätige sowie Führungskräfte

HINTERGRUND

Für den zweiten Teil der Medizinprodukte-Weiterbildung ist eine medizinische, naturwissenschaftliche, pflegerische, pharmazeutische oder (einschlägige) technische Ausbildung gemäß § 6 Abs. 1 MPBetreibV Voraussetzung, ebenso wie die Weiterbildung zum Medizinprodukte-Beauftragten, die wir am 17.01.2019 anbieten.

Ein Einstieg am zweiten Tag ist ebenfalls möglich für TeilnehmerInnen, die die Fortbildung zur/zum Medizinprodukte-Beauftragten in einem anderen Kurs absolviert haben, der jedoch nicht vor 2017 stattgefunden hat.

Gesundheitseinrichtungen mit mehr als 20 Beschäftigten müssen seit 2017 einen Beauftragten für Medizinproduktesicherheit benennen.

LERNZIELE

Befähigung der Ausübung als Beauftragte/r für Medizinproduktesicherheit

INHALTE

Aufgaben eines Beauftragten für Medizinproduktesicherheit | Meldewesen und Beobachtungssystem gemäß Medizinprodukte-Sicherheitsplanverordnung (MPSV) | Koordinierung interner Prozesse zur Erfüllung der Melde- und Mitwirkungspflichten der Anwender und Betreiber | Koordinierung von Rückrufmaßnahmen | Fallbeispiele

DOZENT Frank Johannsen | Freiberuflicher Berater und Dozent, Durchführung von Aus- und Fortbildungen zu MPG und MPBetreibV, Mitglied im Qualitätsverbund berufliche Weiterbildung der IHK Aachen

Kosten: 247,- Euro für Tag 1 und Tag 2

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung werden Sie in gewohnt guter Weise aus unserer Küche gepflegt. Kalte und warme Getränke stehen ebenfalls für Sie bereit.

Januar 2019

Umgang und Kommunikation mit an Demenz erkrankten Menschen

22.01.2019 von 16:30 bis 20:00 Uhr (4 UE)

ZIELGRUPPE

in den Bereichen Pflege und Betreuung Tätige



HINTERGRUND

Was geht in dementen Menschen vor? Was versuchen sie auszudrücken? Manchmal fällt es sehr schwer, die richtigen Antworten zur Validation zu finden. Validation ist sowohl eine Methode als auch eine Haltung im Umgang mit Menschen mit Demenz und kann einen wertvollen Beitrag zu einer gelingenden Kommunikation bieten.

LERNZIELE

Reflexion der eigenen Haltung für eine gelingende Kommunikation

INHALTE

An Praxisbeispielen üben und reflektieren
Unterschiedliche Menschen benötigen unterschiedliche Ansprache
Sprache und Körperhaltung validierend begegnen

DOZENTIN

Elke Kirchhoff-Rode | Pflegeexpertin für Menschen mit Demenz

Kosten: 48,- Euro

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung werden Sie in gewohnt guter Weise aus unserer Küche gepflegt. Kalte und warme Getränke stehen ebenfalls für Sie bereit.



Sie erhalten für die Fortbildung 4 Fortbildungspunkte.

Gitarre spielen in der Betreuung

Musizieren als wertschätzende Beschäftigung von SeniorInnen

23.01.2019 von 10:00 bis 17:00 Uhr und
24.01.2019 von 8:30 bis 16:00 Uhr (16 UE)

ZIELGRUPPE in den Bereichen der Pflege und Betreuung Tätige sowie AlltagsbegleiterInnen, Ehrenamtliche und ErgotherapeutInnen



HINTERGRUND

Die Art des Musizierens, die in dieser Fortbildung vermittelt wird, lässt sich nachweislich in jedem Alter erlernen. Die SeniorInnen erfahren, dass sie noch gebraucht werden. Die positiven Effekte des gemeinsamen Musizierens sowie der Musik an sich sind: Verbesserung des körperlichen und seelischen Wohlbefindens | Steigerung des Selbstwertgefühls | Erhaltung motorischer Fähigkeiten | Erzeugen oder Verbesserung des Gemeinschaftsgefühls zwischen allen Beteiligten.

LERNZIELE

Kompetenzen erlangen für das Musizieren mit BewohnerInnen in der Betreuung: eine kleine Gruppe von 3 bis 6 Personen so anleiten, dass diese im Zusammenspiel kleine Musikstücke selber spielen können – die SeniorInnen zur Eigentätigkeit motivieren, obwohl sie noch nie ein Instrument gespielt haben.

INHALTE

Wertvolle Anregungen und Ideen für die tägliche Arbeit | Austausch mit anderen TeilnehmerInnen | Gitarrensaiten aufspannen und stimmen | Mind. 2 Stücke auf einer Gitarre selber spielen lernen (z. B. für bettlägerige Menschen) | Praxisorientiertes Dirigieren einer Gruppe | Zusammenstellen einer Musikgruppe und Differenzierungsmöglichkeiten | Integration eines Musikprojektes in die Abläufe des Wochenplans

DOZENT

Frank Lillie | Alltagsbegleiter, Musiker, Gründer des Projektes „Oldies but Goldies“

Kosten: 256,- Euro

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung werden Sie in gewohnt guter Weise aus unserer Küche verpflegt. Kalte und warme Getränke stehen ebenfalls für Sie bereit.
Gitarren und Schulungsmaterial werden für die Fortbildung gestellt.

Kontrakturen

28.01.2019 von 16:30 bis 20:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Auszubildende und Frisch-Examierte in Pflegeberufen

HINTERGRUND

Der Pflegealltag wird durch Kontrakturen und ihre Vorformen erschwert und verlangsamt. Greiffunktionen, Schmerzen, Gangunsicherheit und Stürze stellen sich ein. Aus Unsicherheit und Zeitmangel bildet sich ein Teufelskreis, der durch eine aktive frühzeitige Kontrakturprophylaxe verhindert werden kann.

LERNZIELE

Veranschaulichung der Themen Kontraktur und Steifheit/Muskelstarre | Unsicherheiten abbauen über Beginn der Kontrakturprophylaxe und was für welchen PatientInnen geeignet ist / Lösungsansätze vermitteln | Realistische Ziele setzen und in den pflegerischen Alltag einbinden | Lebensqualität der Pflegebedürftigen und Arbeitsqualität des Pflegepersonals mehr Bedeutung zukommen lassen

INHALTE

Physiologie und Pathologie von Muskeln, Sehnen, Bändern und Gelenken | Kontraktur und Rigidität unterscheiden und entsprechend handeln | Eigenaktivität im Alltag | Lagerung und Umfeldgestaltung | Fragen aus dem eigenen Alltag stellen



Dieser Kurs ist kostenfrei für die (ehemaligen) Auszubildenden unserer DRK-Schwesternschaft

DOZENTIN

Inga Holzfeind | Ergotherapeutin, zertifizierte Handtherapeutin, Weiterbildung in CMD, Referentin des IBZ Steinburg

Kosten: 64,- Euro

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung werden Sie in gewohnt guter Weise aus unserer Küche gepflegt. Kalte und warme Getränke stehen ebenfalls für Sie bereit.

Kinaesthetics in der Pflege

4-teiliger Grundkurs

**29.01., 18.02., 20.02. und
13.03.2019** jeweils von 8:30 bis 15:30 Uhr

ZIELGRUPPE

im Bereich der Pflege und Betreuung Tätige

HINTERGRUND

Der Kinaesthetics-Grundkurs ist der erste Basiskurs im Kinaesthetics-Bildungssystem. Im Mittelpunkt steht die Auseinandersetzung mit der eigenen Bewegung anhand der 6 Kinaesthetics-Konzepte. Die TeilnehmerInnen lernen diese Konzepte kennen und bringen sie mit ihren beruflichen Pflege- und Betreuungssituationen in Verbindung. Die Kurstage sind praxisnah und orientieren sich zum großen Teil an den individuellen Themen der TeilnehmerInnen.

LERNZIELE

Den Zusammenhang zwischen der Qualität der eigenen Bewegung und der Gesundheitsentwicklung aller Beteiligten erfahren und verstehen | Mit Hilfe einzelner Konzeptblickwinkel während der täglichen Pflege und Betreuung die Aufmerksamkeit bewusst auf die eigene Bewegung lenken | Entwicklung eigener Ideen für die beruflichen Pflege- und Betreuungssituationen, um die Selbstständigkeit der pflegebedürftigen Menschen zu unterstützen und für sich selbst körperliche Entlastung zu finden

INHALTE

Beziehung über Berührung und Bewegung | Kontrolle des Gewichtes in der Schwerkraft | Potenzial von Bewegungsmustern | Selbstständigkeit und Wirksamkeit unterstützen | Alltägliche Aktivitäten verstehen | Umgebung nutzen und gestalten

DOZENTIN

Anke von Werder | Kinaesthetics-Trainerin Stufe 3

Kosten: 312,- Euro zzgl. 30,- Euro Lizenzgebühren

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung werden Sie in gewohnt guter Weise aus unserer Küche verpflegt. Kalte und warme Getränke stehen ebenfalls für Sie bereit. Das Zertifikat berechtigt zur Teilnahme an einem Aufbaukurs Kinaesthetics.



Sie erhalten für die Fortbildung 14 Fortbildungspunkte.

Expertenstandards leicht gemacht

Akuter und chronischer Schmerz – Sturz – Harnkontinenz

29.01.2019 von 16:30 bis 20:00 Uhr

ZIELGRUPPE

im Bereich der Pflege Tätige

HINTERGRUND

Expertenstandards sind Instrumente, die die Sicherung und Qualität der Pflege gewährleisten sollen. Sie sind verbindlich für alle Pflegeheime und Pflegedienste und folgen einem einheitlichen, international abgestimmten Vorgehen.

LERNZIELE

Schmerz: Durch ein angemessenes Schmerzmanagement unnötiges Leid ersparen und einer Chronifizierung vorbeugen

Sturz: Stürzen vorbeugen und Sturzfolgen minimieren

Harnkontinenz: Harnkontinenz erhalten und fördern, eine identifizierte Harnkontinenz beseitigen, reduzieren oder kompensieren

INHALTE

Schmerz: Unterscheidung akuter und chronischer Schmerz | Auslöser, nicht-medikamentöse Maßnahmen, Dokumentation und Verlaufsbeobachtung

Sturz: Risikoeerkennung, Risikominimierung, Prophylaxen, Hilfsmittel

Harnkontinenz: Kontinenzprofil, Erhalt oder Verbesserung des Kontinenzprofils, Schamgefühle und Abwehrstrategien, Verlaufsbeobachtung, Beratung, Prophylaxen, Dokumentation

DOZENTINNEN

Ines Kröhnke | Einrichtungsleiterin [CSSC]

Elke Kirchhoff-Rode | Lehrerin für Pflegeberufe [CSSC]

Kosten: 65,- Euro

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung werden Sie in gewohnt guter Weise aus unserer Küche versorgt. Kalte und warme Getränke stehen ebenfalls für Sie bereit.



Sie erhalten für die Fortbildung 4 Fortbildungspunkte.

Symptome Schmerz und Übelkeit Palliative Care

04.02.2019 von 16:30 bis 20:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Fachkräfte Palliative Care

HINTERGRUND

Übelkeit und Schmerz sind häufige und belastende Symptome in der Versorgung von Palliativpatientinnen und -patienten. In der palliativen Pflege sind alle Handlungen auf die Betroffenen zugeschnitten: Was tut der Patientin/dem Patienten gut, was möchte sie/er und was ist für sie/ihn aus pflegerischer Sicht hilfreich und unterstützend?

LERNZIELE

Die PalliativpatientInnen unterstützen können und ihnen durch die Versorgung individuell helfen können

INHALTE

Im Rahmen dieses Aufbaumoduls nähern wir uns anhand von Fallbeispielen möglichen Behandlungsansätzen und Hilfen.

DOZENTIN

Manuela Nancekievill | Zertifizierte Kursleitung Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin, Freundeskreis Hospiz Dithmarschen e. V.

Kosten: 62,- Euro

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung werden Sie in gewohnt guter Weise aus unserer Küche verpflegt. Kalte und warme Getränke stehen ebenfalls für Sie bereit.



Sie erhalten für die Fortbildung 4 Fortbildungspunkte.

Plattdeutsch in der Pflege

Geborgenheit und Förderung durch die Muttersprache

12.02.2019 von 16:30 bis 20:00 Uhr (4 UE)

ZIELGRUPPE in den Bereichen Pflege und Betreuung
Tätige sowie alle Interessierten



HINTERGRUND

Plattdeutsch in Pflege und Betreuung – was bringt mir das? Plattdeutsch ist eine sehr emotionale Sprache, die besonders im ländlichen Raum gesprochen wird. Viele ältere Menschen sind mit der plattdeutschen Sprache aufgewachsen. Für die Situationen im Pflege- und Betreuungsalltag kann Plattdeutsch helfen, einen schnellen Zugang zu den Menschen zu bekommen. Gerade im Zuge einer demenziellen Veränderung kann die Muttersprache schnell Wohlbefinden auslösen.

LERNZIELE

Durch die Begegnung der Menschen mit Demenz in ihrer Muttersprache vermitteln wir ihnen das Gefühl, sie ernst zu nehmen und auf ihre Gefühle und Bedürfnisse einzugehen. Erlernen Sie Grundkenntnisse der plattdeutschen Sprache sowie Beschäftigungsangebote, sodass Sie die Menschen leichter erreichen.

INHALTE

In dieser Fortbildung lernen Sie einfache Redewendungen kennen und üben die Sprache. Verbringen Sie einen kurzweiligen Abend durch kleine Beschäftigungsangebote auf Plattdeutsch. Nebenbei lernen Sie ganz einfach ein wenig Plattdeutsch zu „schnacken“.

DOZENTIN

Elke Kirchhoff-Rode | Pflegeexpertin für Menschen mit Demenz

Kosten: 48,- Euro

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung werden Sie in gewohnt guter Weise aus unserer Küche verpflegt. Kalte und warme Getränke stehen ebenfalls für Sie bereit.



Sie erhalten für die Fortbildung 4 Fortbildungspunkte.

Yogatherapie und Entspannung

Workshop

16.02.2019 von 10:00 bis 13:00 Uhr

ZIELGRUPPE

alle Interessierten



HINTERGRUND

Ein Samstag zum Kennenlernen: Yoga heute hat nichts mit Gelenkigkeit zu tun – was bietet mir die Yogatherapie?

LERNZIELE

In diesem Workshop geht es sowohl um Kraft- und Muskelaufbau als auch sanfte Mobilisierung des Körpers – Stabilität für die Körpermitte und mehr Beweglichkeit in den Gelenken. Dann wiederum zeigt uns der Yoga den Weg in die Stille zu uns selbst über regenerierende und entspannende Haltungen, die das Immunsystem stärken und dem Körper den Impuls geben, Gehtenes loszulassen – innerlich mehr Raum zu erfahren.

INHALTE

Yogaübungen für mehr Kraft und Beweglichkeit | Übungen zur Entspannung und Stärkung | Atemübungen, die sich positiv auf die Gedanken auswirken, sodass Körper und Geist wieder aufatmen können.



Dieser Kurs ist kostenfrei für die Mitglieder unserer DRK-Schwesternschaft

Bitte ziehen Sie sich bequeme Kleidung an und bringen evtl. ein Handtuch mit. Die Übungen werden barfuß oder in Socken durchgeführt.

DOZENTIN

Susanne Giebler | Simply Yoga
Institut für Achtsamkeit, Bewegung und Prävention

Kosten: 68,- Euro

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung stehen kalte und warme Getränke für Sie bereit.

Gesprächsführung in der ambulanten Pflege

18.02.2019 von 16:30 bis 20:00 Uhr

ZIELGRUPPE

MitarbeiterInnen von ambulanten Pflegediensten

HINTERGRUND

Häufig ist die Zeit knapp bemessen, der Kunde/die Kundin möchte aber noch so viel erzählen. Schließlich dauert es bis zum nächsten Kontakt vielleicht ein paar Tage. Wie kann man nun dieses Gespräch beenden, um nicht zu spät zum nächsten Kunden/zur nächsten Kundin zu kommen?

Die KundInnen bitten mich um einen Gefallen: ob ich das „Müllrausbringen“ nicht eben mit erledigen kann. – Wie schnell tappe ich in eine „Falle“ und wie komme ich da wieder heraus?

LERNZIELE

Klarheit im Gespräch
Ja sagen, wenn ich Ja meine
Verabschiedung ohne schlechtes Gewissen

INHALTE

Gesprächstechniken, wie z. B.
Aktives Zuhören
4-Ohren-Modell

DOZENTIN

Elke Kirchhoff-Rode | Lehrerin für Pflegeberufe

Kosten: 48,- Euro

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung werden Sie in gewohnt guter Weise aus unserer Küche gepflegt. Kalte und warme Getränke stehen ebenfalls für Sie bereit.



Sie erhalten für die Fortbildung 4 Fortbildungspunkte.

Fingerfood leichtgemacht

Seniorengerechte Angebote für den Küchenalltag

19.02.2019 von 8:30 bis 15:30 Uhr (8 UE)

ZIELGRUPPE im Bereich der Mahlzeitenversorgung
von BewohnerInnen und KundInnen Tätige



HINTERGRUND

Die von uns versorgten SeniorInnen haben eine jahrzehntelange Verpflegungstradition, mit der sie nun von uns versorgt werden.

Neu ist dabei, dass sie mit zunehmenden gesundheitlichen Beeinträchtigungen auch im Verpflegungsalltag zurechtkommen müssen. Das ist eine ganz neue Erfahrung, die oft schwierig zu akzeptieren ist.

LERNZIELE

Entwicklung von Möglichkeiten für die SeniorInnen, ihre Esstraditionen mit ihren neuen gesundheitlichen Befindlichkeiten fortzusetzen

Verpflegung in Form von Fingerfood anbieten können, um selbstständiges Essen ohne Besteck zu ermöglichen

INHALTE

Bedeutung der Verpflegung für SeniorInnen
Verpflegungsrelevante Alterseinschränkungen
Eigenschaften von seniorengerechtem Fingerfood
Gemeinsames Entwickeln von Fingerfoodangeboten
Zubereitung von Fingerfood und anschließendes Ausprobieren

DOZENT

Sascha Kühnau | Diplom-Oecotrophologe, freier Journalist,
Koch für alle Fälle

Kosten: 195,- Euro

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung werden Sie in gewohnt guter Weise aus unserer Küche verpflegt. Kalte und warme Getränke stehen ebenfalls für Sie bereit.

Februar 2019

Achtsame Übungspraxis

für Rücken, Nacken und Schultern

**21.02., 28.02., 07.03. und
14.03.2019** jeweils von 13:30 bis 14:30 Uhr

ZIELGRUPPE

alle Interessierten



HINTERGRUND

Dieser Kurs eignet sich sowohl bei konkreten Rückenbeschwerden als auch für Menschen, die ihrem Rücken präventiv etwas Gutes tun möchten. Wissenschaftliche Studien führen die Hauptursachen für Rückenschmerzen auf psychische Faktoren und besondere körperliche Belastungen zurück. Durch kräftigende und dehnende Körperübungen (asanas) werden Sie zu regelmäßiger rückengerechter körperlicher Aktivität animiert, psychische Überbelastungen werden durch gezielte Atemübungen (pranayama) und Entspannungsphasen wieder ausgeglichen, und Ihre Einstellung zu Rückenschmerzen wird sich positiv verändern.

LERNZIELE

Mobilisierung der Wirbelsäule | Kräftigung und Dehnung der Rumpf-, Schulter- und Nacken-Muskulatur | nachhaltige Verbesserung der Körperhaltung | Animierung zu körperlicher Aktivität | Ausgleich von psychischen Überbelastungen

INHALTE

Asanas – kräftigende und dehnende Yogaübungen

Pranayama – gezielte Atemübungen

Bitte ziehen Sie sich bequeme Kleidung an und bringen evtl. ein Handtuch mit. Die Übungen werden barfuß oder in Socken durchgeführt.

DOZENTIN

Susanne Giebler | Simply Yoga

Institut für Achtsamkeit, Bewegung und Prävention

Kosten: 95,- Euro pro Person

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung stehen kalte Getränke für Sie bereit.



Dieser Kurs ist kostenfrei für die Mitglieder unserer DRK-Schwesternschaft

Selbst- und Zeitmanagement

2-teilige Fortbildung

21.02. / 25.03.2019 jeweils von 16:30 bis 20:00 Uhr

ZIELGRUPPE

alle Interessierten



HINTERGRUND

Viele Menschen sind überlastet, gestresst und am Ende der Kräfte. Es gilt, in der Hektik des Alltags nicht den Überblick zu verlieren und trotz aller Einflüsse von außen die eigenen Termine einzuhalten, die Ruhe zu bewahren und dabei seine eigenen Ziele nicht aus den Augen zu verlieren. Holen Sie sich ein Stück der Kontrolle für Ihre Lebenszeit wieder und bieten Sie damit dem Stress die Stirn.

LERNZIELE

In diesem Seminar lernen Sie sich selbst und ihre Arbeitsmethodik besser kennen. Sie erfahren Methoden und Techniken, die Ihnen helfen können, Ihren Arbeitsalltag besser zu bewältigen. Sie machen sich interne Prozesse bewusst, die Sie an der Erreichung Ihrer Ziele hindern und wissen, wie Sie diesen entgegenwirken können.

INHALTE

Unterschied Selbst- und Zeitmanagement
Zeitempfinden und Zeitwahrnehmung
Analyse des IST-Zustandes
Zielsetzungen und Prioritätensetzung
Smart-Technik | Wege zur Selbstentlastung
Eisenhower-Prinzip
Störungen handhaben

DOZENTIN

Claudia Voß | CV-Kommunikation

Kosten: 102,- Euro

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung werden Sie in gewohnt guter Weise aus unserer Küche verpflegt. Kalte und warme Getränke stehen ebenfalls für Sie bereit.

Entspannung

Einblicke in verschiedene Entspannungstechniken

25.02.2019 von 16:30 bis 20:00 Uhr

ZIELGRUPPE

alle Interessierten



HINTERGRUND

Wie kann ich der allgemein vorherrschenden Hektik im Privatleben und im Beruf entgegenwirken? Vielleicht hilft mir eine Entspannungstechnik dabei, auch mal abschalten zu können. Aber nicht für jeden ist jede Entspannungstechnik geeignet.

LERNZIELE

Hier können Sie herausfinden, auf welche Art und Weise und in welcher Körperhaltung Sie am besten abschalten können. Alle Entspannungstechniken können Sie dabei unterstützen, gelassener zu werden und neue Energie zu gewinnen.

INHALTE

Progressive Muskelentspannung: Durch willentliche und bewusste An- und Entspannung bestimmter Muskelgruppen wird ein Zustand tiefer Entspannung des ganzen Körpers erreicht.

Autogenes Training: Es handelt sich um eine Form von Selbsthypnose, die ein Umschalten der körperlichen vegetativen Funktionen in einen Ruhezustand zur Folge hat. Durch gedankliche Konzentration gelangt man zur Ruhe.

Bitte bringen Sie bequeme Kleidung mit.

DOZENTIN

Elke Kirchhoff-Rode | Yoga-Lehrerin, Entspannungspädagogin

Kosten: 34,- Euro

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung werden Sie in gewohnt guter Weise aus unserer Küche gepflegt. Kalte und warme Getränke stehen ebenfalls für Sie bereit.

Gesprächsführung mit Angehörigen

Bedürfnisse klären durch klare Gesprächsführung

26.02.2019 von 16:30 bis 20:00 Uhr (4 UE)

ZIELGRUPPE

alle MitarbeiterInnen von Pflegeeinrichtungen



HINTERGRUND

Die Personalsituation wird in vielen Institutionen immer schwieriger. Zeitgleich steigen die Bedürfnisse der BewohnerInnen bzw. KundInnen und deren Angehörigen. Leicht kommt da das Gefühl des Zerrissenwerdens auf. Diese Fortbildung bietet Hilfsmittel zur Stärkung in der Kommunikation.

LERNZIELE

Ruhe und Klarheit im Gespräch bewahren
Konflikte konstruktiv bearbeiten

INHALTE

Gesprächstechniken
Fallbeispiele
Bedürfnispyramide

DOZENTIN

Elke Kirchhoff-Rode | Lehrerin für Pflegeberufe

Kosten: 48,- Euro

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung werden Sie in gewohnt guter Weise aus unserer Küche gepflegt. Kalte und warme Getränke stehen ebenfalls für Sie bereit.



Sie erhalten für die Fortbildung 4 Fortbildungspunkte.

März 2019

Kindernotfälle

Richtiges Handeln in schwierigen Situationen

05.03.2019 von 16:30 bis 20:00 Uhr

ZIELGRUPPE

alle Interessierten

HINTERGRUND

In Notfallsituationen steht oft die Angst im Vordergrund, Fehler zu machen. Diese 4 Unterrichtseinheiten geben Sicherheit für überlegtes Handeln bei Kindernotfällen.

LERNZIELE

Überlegtes Handeln in einer Notfallsituation

INHALTE

Ruhe bewahren – Notruf – Hilfe holen
Kopfverletzungen
Wundversorgung
Herz-Lungen-Wiederbelebung

DOZENTIN

Elke Kirchhoff-Rode | Erste-Hilfe-Ausbilderin

Kosten: 32,- Euro

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung werden Sie in gewohnt guter Weise aus unserer Küche gepflegt. Kalte und warme Getränke stehen ebenfalls für Sie bereit.



Sie erhalten für die Fortbildung 4 Fortbildungspunkte.

EcoCleaner 4-teilige Schulung für die Hauswirtschaft Reinigungskräfte zu nachhaltigem Handeln befähigen

**06.03., 09.04., 08.05. und
05.06.2019** jeweils von 16:30 bis 20:00 Uhr

ZIELGRUPPE

im Bereich der Hauswirtschaft, Reinigung und Präsenz Tätige



HINTERGRUND

Nachhaltige Reinigungsdienstleistungen und hohe Hygienestandards nehmen im Gesundheits- und Sozialwesen zukünftig Fahrt auf. Im Umgang mit knappen Ressourcen spielt nachhaltiges Handeln zunehmend eine entscheidende Rolle. Gesunde und motivierte ReinigungsmitarbeiterInnen sind hierfür unverzichtbar. Genau hier setzt die Schulung EcoCleaner an, die in Zusammenarbeit mit dem Berufsverband Hauswirtschaft angeboten wird.

LERNZIELE

Reinigungs- und Präsenzkkräfte qualifizieren sich im Hinblick auf Nachhaltigkeit und transportieren mit ihrem Wissen die ganzheitliche Betrachtung ökologischer, ökonomischer und sozialer Aspekte in die Unternehmen.

INHALTE

Teil I: Berufsbild, Qualifikation, Wertschätzung | psychologische Aspekte | Definition Hygiene, Sauberkeit, Schmutz | Nachhaltigkeit im Sinne der Umwelt | **Teil II:** Grundlagen der Reinigungstechnik | Inhaltsstoffe und Umgang mit Reinigungsmitteln | Gefahrenstoffe | **Teil III:** Reinigung von Oberflächen und Fußböden | Desinfektion | **Teil IV:** Ergonomie | Hautschutz | Abfall und Entsorgung | Umgang mit Beschwerden

DOZENTIN

Tanja Söhlbrandt | Examierte Hauswirtschaftsleiterin,
EcoCleaner Trainerin

Kosten: 95,- Euro inklusive Zertifikat

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung werden Sie in gewohnt guter Weise aus unserer Küche verpflegt. Kalte und warme Getränke stehen ebenfalls für Sie bereit.

Zum Abschluss der Fortbildung erhalten Sie das Zertifikat EcoCleaner, welches vom Berufsverband Hauswirtschaft ausgestellt wird.

Notfalltraining für examinierte Pflegekräfte

07.03.2019 von 16:30 bis 18:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Pflegefachkräfte aus der stationären und ambulanten Pflege

HINTERGRUND

Laut der QPR stationär sowie ambulant von 2014 müssen alle MitarbeiterInnen in der Pflege regelmäßig (nicht länger als 2 Jahre) in Erster Hilfe geschult werden. Laut der DGUV (Deutsche gesetzliche Unfallversicherungsvorschrift 1-2014) müssen Pflegefachkräfte nicht zwingend an Auffrischkursen teilnehmen. Voraussetzung ist allerdings eine regelmäßige Anwendung von Erste Hilfe-Maßnahmen, bzw. Teilnahme an Fortbildungen.

LERNZIELE

HLW, Einsatz eines AED Gerätes sowie die stabile Seitenlage sicher durchführen können, „Rettungskette“ anwenden können (z.B. Abläufe bei Bewusstlosigkeit)

INHALTE

Kreislaufstillstand, lebensbedrohliche Blutungen, Schockzustände, Stoffwechsellentgleisungen, Bewusstseinsstörungen, Herz-Lungen-Wiederbelebung, stabile Seitenlage – praktische Übungen, Fallbeispiele ggf. aus den Betrieben

*weitere Termine:
11.07.2019
07.11.2019*

DOZENTIN

Elke Kirchhoff-Rode | Erste-Hilfe-Ausbilderin

Kosten: 24,- Euro

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung stehen kalte und warme Getränke für Sie bereit.

Therapeutic Touch_{und} Energietraining Gezielte therapeutische Berührung und Energietraining

11.03.2019 von 9:00 bis 13:00 Uhr

ZIELGRUPPE

im Bereich der Pflege und Betreuung Tätige

HINTERGRUND

Dolores Krieger konzipierte Therapeutic Touch (TT) aufgrund ihrer wissenschaftlichen Erkenntnis, dass jeder Mensch ein Energiefeld besitzt, über das er mit seiner Umwelt kommuniziert. Das alte Wissen vom Heilen durch Berührung mit den Händen ist von Naturvölkern überliefert. Die TT-Methode ist eine Kombination aus gezielter therapeutischer Berührung und energetischer Behandlung und eine komplementäre Pflegeintervention.

LERNZIELE

Steigerung der Lebensqualität durch Energiebehandlungen | Schulung der eigenen Sensibilität und Haltung durch sanfte Körper- und Energieübungen, um den eigenen Körper zu stärken | Die Haut zur stärkenden Ressource machen | TT anwenden können bei Erschöpfung und Burnout, Abbau von Unruhe und Angst, Angespanntheit und Stress, muskulären Verspannungen, Schlafstörungen und Schmerzen, Wundheilungsstörungen

INHALTE

Erlernen von Therapeutic Touch und Energietraining | Anregung des Energieflusses im Körper | Blockierungen lösen können | Dem Körper neue Energie zuführen | Unterstützung von Heilungsprozessen durch Wohlfühl und Entspannung

DOZENTIN

Petra Kipping | Krankenschwester Tagespflege,
Therapeutic Touch Practitioner

Kosten: 63,- Euro

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung werden Sie in gewohnt guter Weise aus unserer Küche verpflegt. Kalte und warme Getränke stehen ebenfalls für Sie bereit.



Sie erhalten für die Fortbildung 5 Fortbildungspunkte.

März 2019

Symptomkontrolle

Palliative Care

12.03.2019 von 16:30 bis 20:00 Uhr

ZIELGRUPPE

Fachkräfte Palliative Care

HINTERGRUND

Erkennen und Einschätzen der Intensität der Symptome stellen eine besondere Bedeutung in der palliativen Versorgung dar. Zusätzlich muss die Symptomlast beurteilt werden und auch die Dokumentation bietet Herausforderungen.

LERNZIELE

Fachgerechte Einschätzung der Symptome | Dokumentation von Symptomverläufen

INHALTE

Überblick über die verschiedenen Symptome

DOZENTIN

Sibylle Kober | Fachkraft Palliative Care

Kosten: 53,- Euro

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung werden Sie in gewohnt guter Weise aus unserer Küche gepflegt. Kalte und warme Getränke stehen ebenfalls für Sie bereit.



Sie erhalten für die Fortbildung 4 Fortbildungspunkte.

Erste Hilfe

2-teiliger Grund- und Auffrischkurs

20.03. / 03.04.2019 jeweils von 16:15 bis 20:15 Uhr

ZIELGRUPPE

in Pflegeeinrichtungen Tätige und alle Interessierten

HINTERGRUND

Qualität und Qualitätssicherung haben in der ambulanten und stationären Pflege einen hohen Stellenwert. Aus diesem Grund prüft der Medizinische Dienst der Krankenversicherung (MDK) auch die regelmäßige Teilnahme an Erste Hilfe Kursen.

LERNZIELE

Dieser Kurs ist für diejenigen MitarbeiterInnen einer Pflegeeinrichtung gedacht, deren letzter Erste Hilfe Grundkurs weniger als zwei Jahre zurückliegt, aber auch für diejenigen, die noch keine Vorkenntnisse haben. Insbesondere in Pflegeeinrichtungen ist es wichtig, in kritischen Situationen und Notfällen richtig und schnell zu reagieren.

INHALTE

Stabile Seitenlage
Herz-Lungen-Wiederbelebung
Schock
Blutungen
Bewusstlosigkeit

*weiterer Termin:
23.10.2019 +
07.11.2019*

DOZENTIN

Kirstin Rausch | Erste Hilfe Ausbilderin, Krankenschwester,
Lehrerin für Pflegeberufe

Kosten: 34,- Euro

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung werden Sie in gewohnt guter Weise aus unserer Küche gepflegt. Kalte und warme Getränke stehen ebenfalls für Sie bereit.

März 2019

Grundlagen der Rechnungsstellung

Vorschriften und Tipps für die Praxis

25.03.2019 von 8:00 bis 15:00 Uhr

ZIELGRUPPE

MitarbeiterInnen der Verwaltung und Führungskräfte

HINTERGRUND

Die Rechnungsstellung kann eine große Herausforderung darstellen, da zahlreiche gesetzliche Vorgaben zu beachten sind. Die Grundsätze zur ordnungsgemäßen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff (GOBD) beschäftigt mittlerweile viele Unternehmen.

LERNZIELE

Gesetzliche Grundlagen kennenlernen und sicher in der komplexen Materie werden | Organisation der Papier- und elektronischen Rechnungen | Optimierung des Umgangs mit Rechnungen im Tagesgeschäft | Sichere Beherrschung der Grundsätze zur Archivierung, Verarbeitung und Auswertung | Datenschutzkonformer Umgang mit Rechnungen

INHALTE

Grundlagen der Rechnungsstellung | Eigenschaften der elektronischen Rechnung | Vergleich elektronische und Papierrechnung | Rechnungsformate | Signaturen | Die elektronische Rechnung in der Praxis – Chancen und Risiken | Ansprüche an das Datenverarbeitungssystem | Verfahrensdokumentation

DOZENTIN

Dipl.Oec. Karin Nickenig | Seminare für Rechnungswesen und Steuern

Kosten: 186,- Euro

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung werden Sie in gewohnt guter Weise aus unserer Küche gepflegt. Kalte und warme Getränke stehen ebenfalls für Sie bereit.

Ich will nach Hause

Vom Umgang mit Hin- und Wegläufern

26.03.2019 von 16:30 bis 20:00 Uhr (4 UE)

ZIELGRUPPE

im Bereich Pflege und Betreuung Tätige und alle Interessierten



HINTERGRUND

Menschen mit Demenz verlassen immer wieder ihre gewohnte Umgebung und verirren sich in der Folge. Dieses Verhalten ist mit großen Risiken für die Gesundheit der Betroffenen verbunden.

LERNZIELE

Verbesserung des Verhaltens im Umgang mit demenzen Menschen mit Hin- und Weglauftendenz

Richtiger Umgang mit der Situation, dass jemand vermisst wird

Minimierung der Risiken

INHALTE

Dieser Workshop wird einige Möglichkeiten aufzeigen, den Menschen, die durch ihre Demenz zum Hin- und Weglaufen neigen, zu begegnen.

Außerdem erfahren wir, was zu tun ist, wenn ein Mensch mit Demenz plötzlich vermisst wird und welche Maßnahmen im Vorfeld sinnvoll sein können, um die damit verbundenen Risiken zu minimieren.

DOZENT

Jochen Gust | Demenzbeauftragter, Examinierter Altenpfleger

Kosten: 59,- Euro

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung werden Sie in gewohnt guter Weise aus unserer Küche verpflegt. Kalte und warme Getränke stehen ebenfalls für Sie bereit.



Sie erhalten für die Fortbildung 4 Fortbildungspunkte.

März 2019

Medizinproduktegesetz (MPG)

Pflichten in der Anwendung – neue Produkte

28.03.2019 von 13:30 bis 14:30 Uhr

ZIELGRUPPE

im Bereich der Pflege Tätige

HINTERGRUND

Das Medizinproduktegesetz regelt den Verkehr mit Medizinprodukten. Damit will es für Sicherheit, Eignung und Leistung der Medizinprodukte sorgen und die Gesundheit und den Schutz der PatientInnen und AnwenderInnen regeln.

LERNZIELE

Richtiger Umgang mit Rollstühlen, Rollatoren und Liftern und deren Anwendung

INHALTE

Hinweise zu den Pflichten für AnwenderInnen und BetreiberInnen von Medizinprodukten

*weiterer Termin:
18.09.2019*

DOZENT

Arne Stender | MediCenter Itzehoe

Kosten: 11,- Euro

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung stehen kalte und warme Getränke für Sie bereit.



Sie erhalten für die Fortbildung 1 Fortbildungspunkt.

Hygiene für Pflegende

Die neuesten Richtlinien

28.03.2019 von 16:30 bis 17:30 Uhr

ZIELGRUPPE

im Bereich der Pflege Tätige

HINTERGRUND

Die Kenntnis der Hygienerichtlinien ist wichtig für das tägliche Handeln der Pflegekräfte in den Pflegeeinrichtungen, da diese in ihrer Umsetzungsverfügung verbindlich sind.

LERNZIELE

Kennenlernen der neuesten Richtlinien im Bereich Hygiene, die für die Arbeit in einer Pflegeeinrichtung unverzichtbar sind

INHALTE

Personalhygiene

Händehygiene

Desinfektion

Umgang mit MRE

Schulung nach § 43 Abs.1 Nr. 2 Infektionsschutzgesetz

*weiterer Termin:
22.10.2019*

DOZENTIN

Gabriele Lorenzen-Fey | Hygienefachkraft

Kosten: 16,- Euro

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung stehen kalte und warme Getränke für Sie bereit.

Schichtleitung

Frisch examiniert – und jetzt bin ich verantwortlich!

02.04.2019 von 16:30 bis 20:00 Uhr

ZIELGRUPPE Auszubildende im letzten Ausbildungsjahr und Frisch-Examierte in Pflegeberufen

HINTERGRUND

Die Schichtleitung vertritt die Wohnbereichs- bzw. Teamleitung während der Schicht. Als Auszubildende/r konnte ich mich bisher bei allen dienstlichen Fragen und Unsicherheiten an die Schichtleitung wenden. Jetzt bin ich examiniert und werde selber gefragt. Wie verhalte ich mich, um souverän und kompetent die richtigen Entscheidungen treffen zu können?

LERNZIELE

Aufgaben als Schichtleitung kompetent wahrnehmen | Verhaltensweisen erlernen für den Fall, dass jemand mich nicht respektiert, weil ich gerade mein Examen gemacht habe | Sicherstellen eines reibungslosen Arbeitsablaufs

INHALTE

Sicherheit in Übergaben | Umgang mit außerplanmäßigen Situationen – Klärung von Konflikten | Informationsweitergabe sicher beherrschen | Kommunikation mit MitarbeiterInnen, Ärzten und Angehörigen | Zeitnahe Anpassung von Pflegemaßnahmen | Einteilung des Dienstablaufes und Umgang mit Ausfällen



Dieser Kurs ist kostenfrei für die (ehemaligen) Auszubildenden unserer DRK-Schwesternschaft

DOZENTIN

Elke Kirchhoff-Rode | Lehrerin für Pflegeberufe

Kosten: 36,- Euro

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung werden Sie in gewohnt guter Weise aus unserer Küche gepflegt. Kalte und warme Getränke stehen ebenfalls für Sie bereit.

Vitamine, Mineralstoffe und Magenschutz Umgang mit Medikamenten

04.04.2019 von 16:30 bis 18:00 Uhr

ZIELGRUPPE

im Bereich der Pflege Tätige und alle Interessierten



HINTERGRUND

Vitamine und Mineralstoffe sind essenziell für unser Leben, aber trotzdem muss einiges beachtet werden. Damit es uns gut geht und wir gegen bestimmte Krankheiten geschützt sind, benötigen wir eine Vielzahl verschiedener Nährstoffe. Trotz einer gesunden und ausgewogenen Ernährung kann jedoch unter bestimmten Bedingungen die Einnahme von Nahrungsergänzungsmitteln notwendig sein. Magenschutzmittel sind in vielen Fällen sinnvoll, aber sie können auch Schaden anrichten.

LERNZIELE

Worauf muss ich in Bezug auf Vitamine und Mineralstoffe achten? | In welchen bestimmten Situationen brauche ich welche Ergänzungsmittel? | Die richtige Einnahme von Magenschutztabletten

INHALTE

Vorstellung unterschiedlicher Vitamine und Mineralstoffe
Vorstellung von Magenschutzsystemen
Einnahmehinweise
Wechselwirkungen mit Medikamenten

*weiterer Termin:
05.11.2019*

DOZENTIN

Ulrike Pickert | Apothekerin, Hanseaten Apotheke

Kosten: 25,- Euro

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung stehen kalte und warme Getränke für Sie bereit.

April 2019

Konflikte und deren Umgang

Wie werde ich besser verstanden?

29.04.2019 von 16:30 bis 20:00 Uhr

ZIELGRUPPE

alle Interessierten



HINTERGRUND

Wer kennt sie nicht, die immer gleichen Situationen?

Konflikte mit Partnerin oder Partner, endlose Diskussionen über ewig gleiche Themen, Konfrontationen mit KollegInnen und Vorgesetzten – und weit und breit keine Lösung in Sicht. Oftmals haben alle Beteiligten das Gefühl, von ihrem Gegenüber nicht verstanden zu werden.

Sie verspüren das allseits bekannte Gefühl „gegen die Wand zu reden“. Viele solcher Situationen enden in Resignation und Wut, die meisten aber ohne richtige Lösung. Regelmäßig hat einer der Beteiligten das Gefühl, der Verlierer zu sein.

LERNZIELE

Besser verstanden werden

Lösungen finden für einen besseren Gesprächsverlauf

Sich in Gesprächen „wohlfühlen“

INHALTE

Konfliktansprache

Gesprächsführung zur Lösungsfindung

Konfliktannahme und Gesprächslenkung

DOZENTIN

Claudia Voß | CV-Kommunikation

Kosten: 55,- Euro

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung werden Sie in gewohnt guter Weise aus unserer Küche gepflegt. Kalte und warme Getränke stehen ebenfalls für Sie bereit.

Kinaesthetics in der Pflege

4-teiliger Aufbaukurs

30.04. / 07.05. / 20.05.

und 11.06.2019 jeweils von 8:30 bis 15:30 Uhr

ZIELGRUPPE Pflegefach- und Pflegehilfskräfte mit abgeschlossenem Grundkurs Kinaesthetics

HINTERGRUND

Der Kinaesthetics-Aufbaukurs baut auf den Lernprozess während und nach dem Kinaesthetics-Grundkurs auf. Im Mittelpunkt steht die Auseinandersetzung mit der Bedeutung der Bewegungskompetenz für Lern- und Gesundheitsprozesse. Anhand der Kinaesthetics-Konzepte werden alltägliche Aktivitäten gezielt erfahren, analysiert und dokumentiert.

LERNZIELE

Vertiefen der persönlichen Erfahrung und des Verständnisses der 6 Kinaesthetics-Konzepte | Nutzung dieser Konzepte und der „Spirale des Lernens“, um Pflege- oder Betreuungssituationen zu erfahren, zu analysieren und zu dokumentieren | Entwicklung von Ideen für eigenes Lernen in der Praxis | Zusammenhang zwischen Bewegungskompetenz und Gesundheitsentwicklung in konkreten Pflege- und Betreuungssituationen analysieren und beschreiben

INHALTE

Gestalten und Analysieren von Unterschieden in eigenen Aktivitäten anhand von Konzept-Blickwinkeln | Gestalten und Analysieren von Unterschieden in Aktivitäten mit anderen Menschen | Analysieren von Aktivitäten des Berufsalltags anhand der „Spirale des Lernens“ | Planung und Umsetzung des eigenverantwortlichen Lernprozesses im Berufsalltag: Dokumentieren und Auswerten des eigenen Lernprozesses

DOZENTIN

Anke von Werder | Kinaesthetics-Trainerin Stufe 3

Kosten: 312,- Euro zzgl. 30,- Euro Lizenzgebühren

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung werden Sie in gewohnt guter Weise aus unserer Küche verpflegt. Kalte und warme Getränke stehen ebenfalls für Sie bereit.



Sie erhalten für die Fortbildung 14 Fortbildungspunkte.

Mai 2019

Ätherische Öle

bei Kopfschmerzen und Menstruationsbeschwerden

02.05.2019 von 16:30 bis 20:00 Uhr

ZIELGRUPPE

alle Interessierten



HINTERGRUND

Wenn der Kopf dröhnt, kann das unterschiedliche Ursachen haben. Schnell ist der Griff zum Schmerzmittel gegeben. Ätherische Öle bieten eine Alternative.

Leichter durch „die Tage“ kommen: Das prämenstruelle Syndrom und die Periodenschmerzen können den Alltag erschweren. Ätherische Öle können gute Möglichkeiten der Unterstützung für diese Tage bieten.

LERNZIELE

Ätherische Öle als Alternative zu klassischen Medikamenten kennenlernen

INHALTE

Theoretische Grundlagen | Praktische Anwendungsmöglichkeiten, in die Welt der Düfte und deren Wohlfühleffekte einzutauchen | Anfertigung eines eigenen Duftöls



Dieser Kurs ist kostenfrei für die Mitglieder unserer DRK-Schwesternschaft

DOZENTIN

Andrea Warmuth | Aromatherapeutin

Kosten: 52,- Euro inklusive Materialkosten

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung werden Sie in gewohnt guter Weise aus unserer Küche gepflegt. Kalte und warme Getränke stehen ebenfalls für Sie bereit.



Sie erhalten für die Fortbildung 4 Fortbildungspunkte.

Let's go, Hauswirtschaft!

Auftaktveranstaltung Netzwerktreffen

03.05.2019 von 15:00 bis 18:00 Uhr

ZIELGRUPPE

alle im Bereich der Hauswirtschaft Tätigen



HINTERGRUND

Der Hauswirtschaft soll eine Plattform geboten werden, bei der Information und Vernetzung im Vordergrund stehen. Netzwerke werden nicht umsonst als „soziales Kapital“ oder „Diamanten“ bezeichnet, denn sie bringen eine Menge Vorteile.

LERNZIELE

Neue Ideen und Anregungen erhalten | Schneller Lösungen finden | Unterstützung gewinnen und Innovation vorantreiben.

INHALTE

Bei unserem ersten Treffen erwarten Sie spannende Vorträge:

„**Professionelle Reinigung – EcoCleaner – alles im Sinne der Nachhaltigkeit, Ergonomie und Ökologie? Putzen kann jeder??**“. Die Referentin Tanja Söhlbrandt berichtet über das Projekt EcoCleaner des Berufsverbandes Hauswirtschaft und über die Förderung der MitarbeiterInnen.

Kommunikation im beruflichen Alltag – Die Welt im täglichen Kontakt ist bunt! Die Referentin Elke Kirchhoff-Rode berichtet zu den Themen Hauswirtschaft und Demenz.

Im Anschluss bietet sich die Gelegenheit für interessante Gespräche zwischen den Teilnehmenden und den Referentinnen. Wir freuen uns auf einen informativen, spannenden und vernetzenden Nachmittag!

DOZENTINNEN

Tanja Söhlbrandt | Hauswirtschaftsleiterin [CSSC], EcoCleaner Trainerin
Elke Kirchhoff-Rode | PDL [CSSC], Pflegeexpertin für Menschen mit Demenz

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung stehen kalte und warme Getränke für Sie bereit.

Mai 2019

Reduzierung von Freiheitsentziehenden Maßnahmen – Der Werdenfelser Weg

06.05.2019 von 16:30 bis 20:00 Uhr

ZIELGRUPPE

im Bereich der Pflege Tätige und alle Interessierten

HINTERGRUND

Eine konsequente Vermeidung von chemischen und mechanischen Fixierungen wird zunehmend zu einem Auswahlkriterium für Angehörige und zukünftige BewohnerInnen und PatientInnen.

Der Werdenfelser Weg hat eine Veränderung der Pflegekultur bewirkt und steht für die Entwicklung gemeinsamer Lösungsstrategien.

LERNZIELE

Vertiefung des Fachwissens über die rechtlichen Rahmenbedingungen freiheitsentziehender Maßnahmen | Sensibilisierung für interdisziplinäre Zusammenarbeit | Bewusstseins-schärfung für mechanische und chemische Fixierung | Praktische Umsetzung der Alternativen zu FEM

INHALTE

Konzept des Werdenfelser Wegs | Wege zu einer möglichst fixierungsfreien Einrichtung ohne Erhöhung der personellen Ressourcen | Rechtliche Rahmenbedingungen | Praktischer Umgang mit potenziellen Haftungssituationen

DOZENTIN

Kathleen Baier | Verfahrenspflegerin Werdenfelser Weg

Kosten: 41,- Euro

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung werden Sie in gewohnt guter Weise aus unserer Küche gepflegt. Kalte und warme Getränke stehen ebenfalls für Sie bereit.



Sie erhalten für die Fortbildung 4 Fortbildungspunkte.

Energy Dance®

Raus aus dem Kopf – Rein in den Körper!

07.05. / 14.05. / 28.05.

und 11.06.2019 jeweils von 16:30 bis 17:30 Uhr

ZIELGRUPPE

alle Interessierten

HINTERGRUND

Jeder kann mitmachen! Es ist sehr einfach, bei Energy Dance® teilzunehmen: keine Choreographien, keine Takte zählen, keine Schritte einüben. Man kann dem einfachen, abwechslungsreichen Bewegungsfluss direkt folgen.

LERNZIELE

Dieses Fitnessstraining soll uns helfen, den Kopf abzuschalten und uns energievoll im Körper zu erleben. Im Mittelpunkt steht die Freude an der Bewegung – und daneben trainieren wir unser Herz-Kreislauf-System und die Muskulatur, Beweglichkeit und Koordination wird gestärkt.

INHALTE

Ein Fitnessstraining für alle, die Lust haben auf Rhythmus, Bewegung und Musik.

Bitte bringen Sie Turnschuhe und Sportkleidung mit!



Dieser Kurs ist kostenfrei für die Mitglieder unserer DRK-Schwesternschaft

DOZENTIN

Shoshana Brandt | Body & Soul, Coaching & Training

Kosten: 64,- Euro

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung stehen kalte und warme Getränke für Sie bereit.

Mai 2019

Gesunder Darm

Schlüssel für ein langes Leben

15.05.2019 von 16:30 bis 20:00 Uhr

ZIELGRUPPE

alle Interessierten



HINTERGRUND

Viele Menschen kennen das Problem: Schmerzen, Blähungen und unregelmäßige Verdauung, obwohl medizinisch nichts festgestellt werden kann. Darmbeschwerden haben fast immer etwas mit Ernährung zu tun.

LERNZIELE

Wie Betroffene die Ursachen für ihr Leiden finden und wie sie dieses beseitigen können, ist Thema dieses Seminars.

INHALTE

Zusammenhang Darm und Psyche
Die Bedeutung der Darmflora für die Gesundheit
Was steckt hinter dem Wort „Reizdarm-Syndrom“?
Wie erkennt man Nahrungsmittelunverträglichkeiten?
Wie können Darmentzündungen behandelt und verhindert werden?
Divertikulitis: Ursachen und Behandlung
Obstipation und Diarrhoe: Ursachen und Behandlung
Blähungen: Ursachen und Behandlung
Vorbeugung von Darmkrebs

DOZENTIN

Renate Frank | Dipl.-Oecotrophologin,
Master of Arts Umwelt & Bildung

Kosten: 64,- Euro

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung werden Sie in gewohnt guter Weise aus unserer Küche gepflegt. Kalte und warme Getränke stehen ebenfalls für Sie bereit.



Sie erhalten für die Fortbildung 4 Fortbildungspunkte.

Schmuckkreationen aus Muranoglas

Stellen Sie Ihren eigenen Schmuck her

12.06.2019 von 16:30 bis 20:00 Uhr

ZIELGRUPPE

alle Interessierten

HINTERGRUND

Seit Jahrhunderten ist Venedig für seinen wunderschönen farbenprächtigen Schmuck aus Muranoglas berühmt. Stellen Sie sich aus Muranoglas, versilbertem oder vergoldetem Edelstahl oder echtem oder vergoldetem Silber Ihren persönlichen Schmuck her.

LERNZIELE

Entwerfen Sie aus den wunderschönen Materialien Ketten, Armbänder, Anhänger oder Ohrringe für sich und stellen diese dann unter Anleitung her. Oder vielleicht haben Sie eine Idee für ein individuelles Schmuckstück zum Verschenken.

INHALTE

In diesem Kurs dürfen Sie Ihrer Fantasie freien Lauf lassen und Ihren persönlichen Schmucktraum aus echtem venezianischen Muranoglas verwirklichen.

DOZENTIN

Sonja Hinrichs | MSc Kommunikations- und Betriebspsychologie,
Coaching und Image

Kosten: 51,- Euro zzgl. Materialkosten*

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung werden Sie in gewohnt guter Weise aus unserer Küche gepflegt. Kalte und warme Getränke stehen ebenfalls für Sie bereit.

*** Die Materialkosten hängen davon ab, wie viel Schmuck Sie herstellen und für welche Materialien Sie sich entscheiden.**

Juni 2019

Hauswirtschaft braucht **Management**

20.06.2019 von 9:00 bis 16:00 Uhr

ZIELGRUPPE Einrichtungsleitungen und Führungskräfte
in der Hauswirtschaft



HINTERGRUND

Hauswirtschaft steht immer mehr auch unter wirtschaftlichem Druck. Einrichtungs- und Hauswirtschaftsleitung haben oft ganz unterschiedliche Annahmen über das Machbare: Hier trifft Fachlichkeit auf wirtschaftliches Erfordernis! Wie lassen sich diese unterschiedlichen Positionen auflösen und miteinander vereinen? Einrichtungen brauchen mehr denn je einen Manager für die Hauswirtschaft.

LERNZIELE

Hauswirtschaft als Managementaufgabe begreifen | Klarheit über die Bedeutung der Hauswirtschaft | Leistungsfähigkeit und Entwicklungsstand der Hauswirtschaft anhand von Fakten belegbar machen | Stärken und Schwächen sichtbar machen und geeignete Maßnahmen entwickeln | Führungs- und Steuerungsinstrumente zur gezielten Weiterentwicklung kennenlernen | Entwicklungspläne aufstellen |

INHALTE

Wirtschaftspläne | Stärken- und Schwächenanalysen | Ursachenermittlungen | Ziel- und Maßnahmenentwicklungen anhand von praktischen Fallbeispielen unterschiedlicher Situationen und Fragestellungen erarbeiten | Entwickeln von Instrumenten zur Bewertung der Wirtschaftlichkeit | Erarbeitung von Konzeptansätzen zur nachhaltigen Weiterentwicklung

DOZENT

Mark Hemming | mehrwert.care Beraternetzwerk
Beratung, Coaching und Interim Management

Kosten: 131,- Euro

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung werden Sie in gewohnt guter Weise aus unserer Küche gepflegt. Kalte und warme Getränke stehen ebenfalls für Sie bereit.

Hygiene für Hauswirtschaft, Küche und Präsenz Die neuesten Richtlinien

26.06.2019 von 16:30 bis 17:30 Uhr

ZIELGRUPPE

in den Bereichen Hauswirtschaft, Küche und Präsenz Tätige



HINTERGRUND

Die Kenntnis der Hygienerichtlinien ist wichtig für das tägliche Handeln der hauswirtschaftlichen MitarbeiterInnen sowie des Küchen- und Präsenzpersonals in den Pflegeeinrichtungen, da diese in ihrer Umsetzungsverfügung verbindlich sind.

LERNZIELE

Kennenlernen der neuesten Richtlinien im Bereich Hygiene, die für die Arbeit in einer Pflegeeinrichtung unverzichtbar sind

INHALTE

Personalhygiene
Händehygiene
Desinfektion
Umgang mit MRE
Schulung nach § 43 Abs.1 Nr. 2 Infektionsschutzgesetz

*weiterer Termin:
20.11.2019*

DOZENTIN

Gabriele Lorenzen-Fey | Hygienefachkraft

Kosten: 16,- Euro

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung stehen kalte und warme Getränke für Sie bereit.

Musik in der Begleitung von Menschen mit Demenz Der Königsweg zu Demenzkranken

04.09.2019 von 13:00 bis 17:00 Uhr (5 UE)

ZIELGRUPPE

im Bereich der Pflege und Betreuung Tätige



HINTERGRUND

Die abnehmende Fähigkeit, am sozialen Leben teilzuhaben, hat für Menschen mit Demenz problematische Folgen, die sich z. B. in Apathie, psychomotorischer Unruhe, Depression oder Aggression ausdrücken. Die Beziehungsgestaltung zwischen Betreuenden und Betroffenen wird dadurch erheblich erschwert. Musik als ursprüngliche Form menschlicher Kommunikation wird von der Deutschen Alzheimer Gesellschaft als „Königsweg zu Demenzkranken“ bezeichnet.

LERNZIELE

Durch Musik Möglichkeiten finden, Gefühle und Stimmungen auszudrücken, wo Sprache eingeschränkt ist oder nicht mehr zur Verfügung steht | Erleichterung des Umgangs mit demenzkranken Menschen durch Musik im Betreuungsalltag sowie in Pflege und Therapie | Vertrauen schaffen | Gestaltung einer geborgenen Atmosphäre, in der Begegnung stattfinden kann

INHALTE

Erlernen eines reflektierten Einsatzes von Musik, um die Steigerung der Lebensfreude bei den SeniorInnen sowie die Arbeitszufriedenheit der Beschäftigten zu steigern | Hintergrundinformationen und praktische Hinweise zum Umgang mit Musik in der Begleitung Demenzbetroffener

DOZENT

Prof. Dr. sc. mus. Jan Sonntag | Professor für Musiktherapie

Kosten: 56,- Euro

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung werden Sie in gewohnt guter Weise aus unserer Küche gepflegt. Kalte und warme Getränke stehen ebenfalls für Sie bereit.



Sie erhalten für die Fortbildung 5 Fortbildungspunkte.

Stark im Beruf

Zufriedener und selbstsicherer im Alltag

Aufgrund des großen Erfolges ein weiteres Seminar der HumorPille®

24.09.2019 von 9:00 bis 16:30 Uhr

ZIELGRUPPE

alle Interessierten



HINTERGRUND

Manche Menschen kommen in einem Sturm von Anforderungen ins Wanken. Andere wiederum bleiben souverän und behalten den Überblick. Das ist kein Zufall, es ist erlernbar! Wir beleuchten die Wahrnehmung Ihres Berufes aus verschiedenen Perspektiven. Wenn Sie sich Ihrer eigenen Fähigkeiten bewusst sind, können Sie Ihre Stärken nutzen.

LERNZIELE

Reflexion der beruflichen Situation | Fokussierung auf persönliche Stärken | Erweiterung des eigenen Handlungsspielraums | Umgang mit Gefühlen und Wahrnehmung | Steigerung der psychischen Widerstandsfähigkeit | Neue Impulse für eine achtsame und gelingende Kommunikation | Glückliche und humorvolle Menschen leisten gerne mehr!

INHALTE

Analyse der Ist-Situation | Beleuchtung der eigenen Zufriedenheit im Beruf | Persönlicher Einfluss auf das eigene Umfeld | Bedeutung der Selbstwahrnehmung und Selbstverantwortung | Stärken Sie Ihre persönlichen Kompetenzen | Achtsame Kommunikation und Feedbackkultur | Resilienz und Humorfähigkeiten | Theorie-Praxis-Transfer

DOZENT

Olaf Kubelke | Krankenpfleger, Trainer Dialektisch-Behaviorale-Therapie, zert. Mediator, Deeskalationstrainer, HumorPille

Kosten: 163,- Euro

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung werden Sie in gewohnt guter Weise aus unserer Küche verpflegt. Kalte und warme Getränke stehen ebenfalls für Sie bereit.



Sie erhalten für die Fortbildung 8 Fortbildungspunkte.

„Interne Schulungen“

Nur für MitarbeiterInnen unserer Eigenbetriebe

Die Kunst der zwischenmenschlichen **Begegnung** Basistraining und Reflexion für MitarbeiterInnen des [CSSC]

Die Termine finden **von Januar bis August** statt und die MitarbeiterInnen erhalten hierfür eine Einladung.

ZIELGRUPPE

alle im [CSSC] eingesetzten MitarbeiterInnen

HINTERGRUND

Die Teilnehmenden lernen und erleben 10 kraftvolle Werkzeuge, die ihnen die Möglichkeit geben, jede Begegnung für alle zu einem großartigen Ereignis werden zu lassen. Jede/r MitarbeiterIn nimmt nach der Teilnahme am Basistraining zu einem späteren Zeitpunkt an mindestens einer Reflexion teil.

LERNZIELE

Mit den erlernten Werkzeugen haben Sie die Möglichkeit, sich selbst und die Menschen, denen Sie begegnen, mit einer besseren Stimmung, höheren Energie und mehr Freude aus der Begegnung herausgehen zu lassen.

INHALTE

Wirkungsweise der Kommunikation (Haltung, Stimmungen, Meinungen) | Stressbewältigung durch Gestaltungsmöglichkeiten in der Begegnung mit Menschen | Bedeutung von Stimmungen, Haltung und Meinungen in der Begegnung | Bedeutung der eigenen Stimmung für den erfolgreichen Verlauf der Begegnung | Mit Anerkennung, Nachgeben und weiteren Werkzeugen auch in schwierigen Situationen handlungsfähig bleiben | Empathie, Verstehen der Lebenswirklichkeit des anderen und deren Bedeutung in der authentischen Begegnung

DOZENTIN

Lola Maria Amekor | Cand.MScN, Kommunikationstrainerin / Coach, Dipl. Kunsttherapeutin Fachbereich Schauspiel, Krankenschwester

Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | 4. Obergeschoss im [CSSC]

Während der Fortbildung werden Sie in gewohnt guter Weise aus unserer Küche gepflegt. Kalte und warme Getränke stehen ebenfalls für Sie bereit.

Weitere Fortbildungen für 2019

Die Fortbildung „**Was macht uns aus?**“ für neue MitarbeiterInnen der Eigenbetriebe der DRK-Schwesternschaft Ostpreußen e. V. findet am **04.06.** und am **12.11.2019** statt. Die MitarbeiterInnen erhalten hierfür eine Einladung.

Die Termine für die jährliche **Mitarbeiterschulung in der Arbeitssicherheit** sind am **08.05.2019** mit dem Schwerpunkt Pflege und Hauswirtschaft, am **12.06.2019** mit dem Schwerpunkt Verwaltung / PC-Arbeitsplatz und am **21.08.2019** mit dem Schwerpunkt Schwesternschaft MOBIL / PKWs.

Wenn der Termin mit dem passenden Schwerpunktthema nicht passt, kann auch auf einen der anderen Termine ausgewichen werden. Wichtig ist, dass jede/r MitarbeiterIn unserer Eigenbetriebe an einem der Termine teilnimmt, weil einmal im Jahr eine Schulung in der Arbeitssicherheit nachgewiesen werden muss.

Unser nächster **Basiskurs Palliative Care beginnt ab dem 18.03.2019** und ist bereits ausgebucht. Sie haben nur die Möglichkeit, eventuell über eine Warteliste nachzurücken. Für den März 2020 ist ebenfalls ein Palliativkurs geplant, für den Sie sich aufgrund der großen Nachfrage schon jetzt anmelden können.

Am **02.09.2019** findet eine Schulung mit dem Thema **Dienstplanmanagement in der stationären Altenpflege** statt.

Am **25.09.2019** beginnt bei uns ein Kurs **Kinaesthetics Peer Tutoring**. Peer TutorInnen tragen in den einzelnen Abteilungen dazu bei, dass die Lernprozesse nicht versanden und die Entwicklung weitergeht.

In Planung ist die Weiterbildung zur Beratung nach § 132 g – **Gesundheitliche Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase**. Bei Interesse fragen Sie bitte bei uns nach.

Cläres Bildungsprogramm

... durch Fort- und
Weiterbildung punkten!



**Kerstin Scheer ist gern für Sie da – für Anmeldungen,
Fragen und ausführliche Informationen
rund um Cläres Bildungsprogramm.**

Telefon: 0 48 21 / 95 80 27
kerstin.scheer@drk-schwesternschaft.de



**DRK-Schwesternschaft
Ostpreußen | Itzehoe**

DRK-Schwesternschaft Ostpreußen **e. V.**

PCT Palliative-Care-Team

Steinburg · Pinneberg · Dithmarschen

Schwesternschaft **MOBIL**

Betreutes Wohnen Itzehoe

Cläre-Schmidt-Senioren-Centrum **[CSSC]**

Schwesternschaft profess!onal

Schwesternschaft profess!onal

DRK-Schwesternschaft Ostpreußen Bildungs Itzehoe gGmbH
Beethovenstraße 1 | 25524 Itzehoe | Telefon 0 48 21 / 95 80 27
info@drk-schwesternschaft.de | www.drk-schwesternschaft.de

Deutsches Rotes Kreuz 